

Bundesverband des Maßschneiderhandwerks e.V.

Bundesverband des Maßschneiderhandwerks e.V. • Katzenbruchstr. 71 • 45141 Essen

An alle
Landesinnungsmeister/innen und Obermeister/innen
der Direktmitgliedsinnungen,
Landesverbands- und Innungsgeschäftsstellen
der Direktmitgliedsinnungen
sowie Einzelmitglieder

Geschäftsstelle:
Katzenbruchstraße 71, 45141 Essen

Telefon (0201) 32008-0
Telefax (0201) 32008-19

www.bundesverband-mass-schneider.de
j.kastrup@bundesverband-mass-schneider.de

II/Ka-Sch

17. Mai 2010

Protokoll Mitgliederversammlung

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage übermitteln wir Ihnen das Protokoll vom 18. April 2010 zu
Ihrer Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Bundesverband des Maßschneiderhandwerks e.V.

gez. Erika Ortkemper
Vorsitzende


Ass. Jens Kastrup
Geschäftsführer

Anlage

Protokoll

über die Mitgliederversammlung des Bundesverbandes des Maßschneiderhandwerks e.V. am Sonntag, 18. April 2010, um 10.00 Uhr in der Kreishandwerkerschaft Essen, großer Sitzungssaal, Katzenbruchstraße 71, 45141 Essen

Anwesend sind die in der dem Originalprotokoll beigefügten Liste verzeichneten Personen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Fünf-Länder-Treffen in Bozen
4. Stand der Planung zum 51. Bundeskongress in Bad Homburg
5. Praktischer Leistungswettbewerb / Wettbewerbsberufe
Bericht aus der Arbeitskreissitzung PLW
6. Bericht über die Informationsveranstaltung für Prüfungsausschüsse
7. Imagekampagne des Deutschen Handwerks kurz nach dem Start
8. Genehmigung der Jahresrechnung 2009 (Tischvorlage)
mit Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung
9. Beschlussfassung über den Haushalt für das Jahr 2010 (Tischvorlage)
10. Verschiedenes

Zu TOP 1:

Verbandsvorsitzende Ortkemper begrüßt die Mitglieder gegen 11.00 Uhr, nachdem zuvor die Anprobe für das anstehende Fünf-Länder-Treffen durchgeführt wurde.

Frau Ortkemper stellt fest, dass satzungsgemäß eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit gegeben sei. Änderungen zur Tagesordnung werden auf Befragen nicht gewünscht.

Sodann erinnert Frau Ortkemper an die Verstorbenen Kollegen Wilhelm Armbrecht und Manfred Rudolph und bittet die Anwesenden darum, eine Gedenkminute einzulegen und sich von den Plätzen zu erheben.

Zu TOP 2:

In ihrem Bericht geht Frau Ortkemper zunächst auf die Imagekampagne des Deutschen Handwerks ein. Sodann informiert sie über die anstehende Tarifrunde für den Fachbereich Herren. Die Forderung der Gewerkschaft liege bereits vor. Sie betrage 5,5% bei einer Laufzeit von 12 Monaten.

Frau Ortkemper weist darauf hin, dass das Restvermögen des Deutschen Modeinstituts mittlerweile an den Bundesverband überwiesen wurde und geht dann auf das im Herbst des vergangenen Jahres durchgeführte Prüferseminar ein, das eine wirklich gute Resonanz gefunden habe. Deutlich sei dabei geworden, dass bei manchen Prüfungsausschüssen noch erhebliche Unsicherheiten bestanden hätten.

Sodann begrüßt Frau Ortkemper Frau Heinemann aus Celle sowie Frau Grünwald und Frau Schaufenberg aus Stuttgart. Sie weist darauf hin, dass Frau Kraft zur neuen Obermeisterin der Innung Frankfurt/Main gewählt worden sei und informiert über den bereits am 24. April anstehenden Kreativwettbewerb in Frankfurt.

Der nächste Weltkongress, so gibt Frau Ortkemper bekannt, werde vom 5. bis 10. August 2011 in Rom stattfinden.

Zu TOP 3:

Das im Mai anstehende Fünf-Länder-Treffen in Bozen wird besprochen. Frau Ortkemper teilt mit, dass Frau Alena Bauer und Frau Susanne Wistuba die Vergleichsmodelle für den Kongress fertigen. Carlo Rennefeld und Isabelle Wenisch seien für die Präsentation gebucht.

Frau Ortkemper weist darauf hin, dass sehr wahrscheinlich Deutschland im Jahre 2012 mit der Ausrichtung des Kongresses an der Reihe sei. Frau Ortkemper schlägt vor, das Treffen in Bad Wörishofen durchzuführen. Der Zeitpunkt sei um Christi Himmelfahrt. Sie erbittet weitere Vorschläge bezüglich eines Durchführungsortes. Abschließend regt sie an, den Bundeskongress in diesem Jahr mit dem Fünf-Länder-Treffen zusammenzulegen.

Zu TOP 4:

Frau Ortkemper informiert über den Stand der Planung zum 51. Bundeskongress unter Bezugnahme auf die einzelnen vorgesehenen Programmpunkte.

Das Motto für den Avantgardewettbewerb wird unter den Anwesenden besprochen. Man verständigt sich auf die Gegensätzlichkeit „blanc-noir, schwarz-weiß, Licht und Schatten“.

Sodann weist Frau Ortkemper darauf hin, dass angedacht sei, beim Jugend- und Mitarbeiterwettbewerb als Preise Gold-, Silber- und Bronzemedailles zu vergeben, um die jungen Leute zu einer Teilnahme zu motivieren. Die bisher vergebenen Preise würden dann entfallen. Nach kurzer Erörterung wird diese Änderung beschlossen.

Herr Thiessen teilt mit, dass er mit Herrn Meier von der Firma Holland & Sherry gesprochen habe. Diese werde erneut für den Sieger des Jugendwettbewerbs eine Fahrt nach Schottland ermöglichen.

Darüber hinaus teilt er mit, dass die Innung Frankfurt anlässlich des Kongresses am Vorabend zu einem Empfang einladen werde. Die Innung Frankfurt übernehme für ihre Mitglieder die Teilnahmegebühr für die Wettbewerbe und andere Innungen übernähmen sogar die gesamten Kosten für die Kongresskarte. Er appelliert an die Anwesenden, ebenso zu verfahren.

Frau Ortkemper bittet um Verständnis, dass es für Mitarbeiter keine Ermäßigung auf den Preis der Kongresskarte geben wird. Dies sei aus haushaltstechnischen Gründen nur für die Auszubildenden geplant, weil dies eine erhebliche Belastung darstelle, denn die übrigen Teilnehmer müssten die Kosten letztendlich mittragen. Sie empfiehlt stattdessen ein Sponsoring über Innungen und Verbände.

Zu TOP 5:

Frau Ortkemper berichtet aus der Arbeitskreissitzung PLW in Berlin vom März dieses Jahres. Zukünftig sollen keine gesonderten Wettbewerbe für die Trachtenschneider durchgeführt werden. Die Bezeichnung des Ausbildungsberufes sei Maßschneider mit den jeweiligen Schwerpunkten der Fachrichtung Damen oder Herren. Dies rechtfertige einen eigenständigen Wettbewerb für Trachtenschneider nicht, da das nicht in Einklang mit der Berufsbezeichnung der Ausbildungsverordnung stehe. Der Vorstand empfehle daher eine entsprechende Änderung. Nach Erörterung wird der Vorschlag von der Versammlung einstimmig angenommen.

Sodann werden die Teilnahmevoraussetzungen für den Wettbewerb „Die gute Form“ erörtert.

Zu TOP 6:

Frau Ortkemper geht zu diesem Tagesordnungspunkt noch einmal detailliert auf die Veranstaltung für die Prüfungsausschüsse ein und appelliert an die Anwesenden, die Ausschüsse zur Einhaltung der Vorschriften anzuhalten. Eine Einheitlichkeit bei der Handhabung der Prüfungsabläufe sei von großem Vorteil.

Zu Top 7:

Noch einmal geht Frau Ortkemper auf die Imagekampagne des Handwerks ein und greift einige Schwerpunkte heraus.

Zu Top 8:

Der Geschäftsführer erläutert die Jahresrechnung 2009. Herr Seidel berichtet von der ohne Beanstandung verlaufenen Kassenprüfung und beantragt Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung.

Sodann wird die Jahresrechnung einstimmig genehmigt, Vorstand und Geschäftsführung einstimmig Entlastung erteilt.

Zu Top 9:

Der Geschäftsführer erläutert den Haushalt für das Rechnungsjahr 2010, der einstimmig beschlossen wird.

Zu Top 10:

Frau Ortkemper berichtet von dem niedersächsischen Verbandstag. Es sei eine sehr schöne und gelungene Veranstaltung gewesen.

Aus dem Kreise der Mitglieder wird angeregt, deutsche Beiträge anlässlich europäischer Kongresse in das Internet zu setzten, und zwar in den Vordergrund vor den Beiträgen anderer Länder. Frau Ortkemper sichert zu, entsprechendes zu veranlassen.

Sodann präsentiert Frau Brandler weitere Werbeartikel für das Maßschneiderhandwerk, die bei den Anwesenden große Beachtung finden.

Gegen 12.30 Uhr schließt Frau Ortkemper die Versammlung mit der Einladung zu einem kleinem Imbiss und dem anschließenden gemeinsamen Besuch des Ruhrmuseums in Essen.

Essen, 22. April 2010

Erika Ortkemper
Vorsitzende

Ass. Jens Kastrup
Geschäftsführer